er die fommunas en Erwerb. tien von großes

etten von grou-Belände in einen eien die Zeiten na abe zu beichliebt aber verlange, be bagegen lichern, in andere Sande

barum handele, be

Landwirichaft !

uch feine Frafrie

bes Lebensgenufe

igesichis der bern

dnen, der an fic ah man ben Tot

nadhaji werde.
vede jordern,
ch er fonne jich na

ignet feien, bet !! Rachbem die Gul

habe, muffe, m fimmt werben.

herangegangen

Richt aus San

lande in ftabtifcht

Die Stadt hab

er mißlichen Lage ? Lennbahn nicht lass

fe man dem Anto

ie Stadt jest nicht

einer Berfleigerun

tapitale bas Gelb

die Sandwerter

bie Handibettie menben, und bie friedigen, nicht es Angebot ber 310.

ahn benutt werbei

ihm nicht einfallen. Stadt nicht taufe. Beranlaßt. Beigeriber Rennflub bot ein

andwerter gu pers

ris das Gerucht un

ris das Gernan

bie Stimmen bei

bon Arbeites

bes bereinigten bem.). Es handelt

vember bis 31. min

ber Ausbau ber 54

Meliorationen im

im Diftrift Unich

ines Schlammweis

Bieberbelegen bet

afferleitungerohre

igungeanlage und

ing ber Unlagen

rift Untergehren nie

Grau Reben (De

piel- und Sportpler ringendes Beburfen

meihers anftelle

b.

Banjohn (Den

ben Dijerift Dan

nt. Er beantragi biffung bon Aderica Borte, Bejonbers

Bort. Befonder ber Stadt faum of

ot (D. Bolfsp.) per ir ein Schwimmbod

ichleunigung an bit (D. Bolfsp.) aufer albe. Unfere Ban

ftarfen Abbruch er

man an das Roll falbteile einmal and ich barum, möglich mene einschlägige

n ben Roften mit

rt. Die Arbeiten is gsarbeiten ließe fon cht genommenen Die

bas in Frage libit

beziiglich bes Walt

ur Erlangung ber

en. Der Schaffes

ganges Intereffe &

merbe megen ber

ben. Auch bie Einen unmöglich. Er bite mehmen. Stadte. nicht zu erlangen

18 Rudgrat ber ge

eberg murben entl

erben.

innen. Stabto. Sat

000 Morgen. Gerben. Ger

e 15 Jahre andauer

, um Solg für bie bi

Im übrigen Ber Ger

ju fein. Burger ing gerne bon Abbolt

gungsgelegenheiten ein Zufchuß von 154 n. Zu Laften ber Men 1 200 000 A.

i, mahrend ber Reit rag bes Ausichuffel

begenstande handelt et re Stahl. (Schließis

Biller, Biessa

vertige Walbunge

n die Stabt pan

pon 4 300 000

en bon größtem

ver Stadt nichts

Unnahme bes

Bennbahn nicht

nadhaji werbe.

Dafür, No

on wohl für det

offen.

und sämtliche Liqueure Wiesbadener Bade-Blatt

- Kur- und Fremdenliste. —

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): Für das Jahr Mk. 35.-, für das Vierteljahr Mk. 10.50, für einen Monat Mk. 3.50 für Selbstabholer, frei Haus Mk. 45.-Mk. 14.—, Mk. 5.—. Einzelne Nummer mit der Kur-Hauptliste Mk. 1.—, mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm 50 Pfg. :-:

Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung -

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe)

"Amtsblatt der Stadt Wiesbaden".

Anzeigenpreise für Wieshaden und Vororter Die 40 mm breite Petitreile 80 Pfg., die 84 mm breite Reklamezeile an Vorzugsplätzen Mk. 4.—, bei einmaliger Anzeige die 40 mm breite Petitreile Mk. 1.—, für auswärts Mk. 2.—, Mk. 4.—, Mk. 5.— berw. Mk. 2.50. Anzeigenzonahme)bis 10 Uhr vormittags. Pür Aufmahme an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Oewähr übernommen.

Nr. 273.

Mittwoch, 29. September 1920.

54. Jahr gang.

Die Presse über Wiesbaden.

Erfolge der Pressewoche.

Erst heute kommt uns ein Aufsatz des Chefredakteurs br. Hommerich-Berlin zu Gesicht, der warm für besondere Berücksichtigung Wiesbadens als Erholungs- und Kongreßstadt eintritt. Er schreibt

"Germania":

"Nicht minder wichtig ist die positive Pflege des Bendes zwischen besetztem und unbesetztem Gebiet. Jeder einzelne kann dabei mitwirken durch regere Gesaltung verwandtschaftlichen und freundschaftlichen Verbehrs, durch Wiederaufnahme früherer wirtschaftther Beziehungen wie durch Anknüpfung neuer Verbadungen, durch Reisen in die landschaftlich hervorgenden Gebiete des Rheins u. a. m. Weite Teile des Beinlandes sind in ihrem wirtschaftlichen Wiederaufbau gehemmt durch die Nachwirkungen der hermeti-Absperrung, wie sie die kriegsmäßige Besetzung Trennung vom natürlichen Hinterlande gebracht Nur eine Interessentengruppe für viele will ich Nur eine Interessentengruppe int herausgreifen: Wie zahlreich sind die Badeorte im Resegneten Rheinland, die sich früher lebhaften Fremdentrichers aus ganz Deutschland, ja aus aller Herren aus ganz Deutschianu, ja die wirtschaftliche erfreuten und darauf ihre wirtschaftliche erfreuten und daram inte aufs schwerste darunter leiden, dass man in Deutschland glaubt, der Antenthalt im besetzten Gebiete sei wegen der Fremdtrachait im besetzten Gebiete sei wagung mag vor labresfrist noch begründet gewesen sein, heute ist sie uhaltbar. Dass das nicht allgemein schnell genug Dass das nicht angenen Orten um worden ist, muss in den betroffenen Orten um bitherer empfunden werden, als sie die Fremdrischaft doch nur ganz Deutschland zum Nutzen tagen und als man an dem Besuch jenseits der und als man an dem Desuch Justin die Ursache des Wirtschaftslage im Reich allein die Ursache des Medens nicht sein kann. Ein krasses Beispiel dafür wiesbaden und Homburg v. d. Höhe — jenes trotz Weltberühmtheit als Badestadt meilenweit von Weltberühmtheit als Bagestaut medicines schon wieder darüber hinaus. Und doch ist es Tatsache, dass in Wiesbaden genau so unbehelligt wie anderwärts, dass die Last der Besetzung im wesentlichen auf den deutschen Behörden, dicht auf den einzelnen Bürgern und Besuchern liegt. Gewiss geht es nicht allen Gewerbezweigen so wie der heinischen Badeindustrie, besonders die Export-Badeindustrie, besonders Description Badeindustrie, besonders Description Badeindustr Designisse des Rheinlands werden inren wig früher. Aber schland so sicher finden können wie früher. Aber In wir die Auswirkung des Vorurteils für die Wir die Auswirkung des Vorurtens Wirtschaftszweige durchdenken, die am Reise- und

Fremdenverkehr interessiert sind, so ist der Schaden schon gross genug, um unsere Hilfe gebieterisch verlangen zu können, zumal es sich letzten Endes um eine politische Pflicht handelt, nämlich den deutschen Gedanken am deutschen Rhein vor jeder Gefahr der Abschwächung zu bewahren, ihn zu unserm Teil gegenüber allen fremdländischen Einflüssen zu stärken. Eine dankbare Aufgabe würden da alle grossen Verbände wissenschaftlicher, wirtschaftlicher und ähnlicher Art erfüllen, wenn sie sich entschliessen könnten, in den nächsten Jahren vor allem im Rheinland ihre Kongresse abzuhalten. Der Krieg und seine Nachwirkungen haben uns in derartigen Veranstaltungen gewisse Einschränkungen erzwungen, aber schon beginnen sie wieder aufzuleben. Ich könnte mir kein schöneres Ziel solcher Zusammenkünfte denken, als wenn sie neben den ihnen eignen sachlichen Zwecken sich angelegen sein liessen, den deutschen Brüdern unter fremder Oberherrschaft durch Versammlung in ihrer Mitte ganz Deutschlands Sympathien immer wieder praktisch zu bekunden. Wenn wir so auf jede Weise die Unzerstörbarkeit des gemeinsamen Bandes, das alle deutschen Gaue zur grossen Reichseinheit verbindet, immer wieder anzeigen, dann leisten wir Gegenwartsund Zukunftsarbeit für unser liebes Vaterland, die mehr wiegt, als grosse Worte und hochtonende Phrasen es zu tun vermögen."

Wiesbadener Herbstwoche.

Herr Professor Arthur Nikisch hat nun nach nochmaliger Rückfrage der Kurverwaltung endgültig für die Herbstwoche abgesagt. Die Kurverwaltung wird bemüht sein, für das ausgefallene Konzert durch Angliederung eines Konzertes, wahrscheinlich am 4. Oktober, Ersatz zu bieten. Sie hat sich dieserhalb bereits an erste Künstler, wie den Operndirektor des Münchner Nationaltheaters Bruno Walter, den bekannten Dirigenten Dr. Muck, gewandt, es

NEUESTE MODELLE

HERBST & WINTER

BACHARACH

steht zu hoffen, dass das Konzert in den nächsten Tagen perfekt ist. Die Kurverwaltung macht noch besonders darauf aufmerksam, dass die Sonder-Konzerte pünktlich 71/2 Uhr beginnen und Zuspät-kommende erst nach Beendigung der ersten Programmnummer Einlass finden können.

Das nächste Konzert findet heute Mittwoch unter Leitung des Generalmusikdirektors Professor Hermann Abendroth aus Köln statt. Als Solist wird Herr Aloys Burgstaller aus Bayreuth mitwirken.

Aus dem Kurhaus.

Herbstball.

Auf den grossen Herbstball in sämtlichen Sälen des Kurhauses am Samstag dieser Woche sei heute schon hingewiesen.

Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

- Die Tribune. Paul Kornfeld, der am Donnerstag Abend 71/2 Uhr zusammen mit seiner Gattin Fritta Brod, eine der vortrefflichsten Schauspielerinnen des Frankfurter Schauspielhauses, seine Tragödie die «Verführung» vorlesen wird, hat bereits sein zweites Werk geschrieben, betitelt «Himmel und Hölle», das ebenso wie die «Verführung» bereits vom Deutschen Theater in Berlin, Burgtheater in Wien und Schauspielhaus in Frankfurt a. M. und anderen grösseren Bühnen erworben wurde. Paul Kornfeld ist nicht nur eine starke Persönlichkeit als Dichter, sondern auch ein hervor-ragender Vortragender. Die literarischen Kreise Wiesbadens werden sicherlich nicht die Gelegenheit vorübergehen lassen, einen der bedeutendsten modernen Dichter in Paul Kornfeld kennen zu lernen

Das Neueste aus Wiesbaden.

Der neue Landeshauptmann. Der Kommunallandtag wählte am Montag Herrn Stadtrat Woell aus Frankfurt a. M. mit 46 von 70 Stimmen zum Landeshauptmann. Herr Woell ist 1871 in Weilburg geboren und seit 1899 in Frankfurt, zuerst als Magistratsassessor, dann als Stadtrat tätig. Seit 1911 gehört er dem Kommunallandtag an. - Zum Vorsitzenden des Landesausschusses wurde Herr Bürgermeister Travers gewählt, zu seinem Stellvertreter Herr Oberbürgermeister Voigt in Frankfurt a. M. - Zu Landesräten wurden gewählt Herr Bürgermeister Kranzbühler in Biebrich und die Herren Assessor Schlüter und Jolen aus Wiesbaden.

Modenschau im "Nassauer Hof".

Modepremière! Ein Lockruf für unsere Damen. Die Firma U11 m a n n (Wilhelmstrasse) hatte nicht verceblich gerufen. Der grosse Marmorsaal im Hotel und die Nat gerufen. Der grosse Marmorsaal im Hotel und Nebenräume waren bis auf den letzten Platz besetzt. Och nicht nur von Damen, deren eigenste Angelegenlight die Toilettenschau ja ist — man sah wohl ebensoviel Herren die mit nicht geringerem Interesse zuschauten die mit nicht geringerem interesse, den kritisierten. Es gab Kleider für die Strasse, den Deichete Auswahl, die Gesellschaft, den Ball. Reichste Auswahl, thesenster Geschmack, alles schick in der Linie, elegant der Ausführung. Ich glaube, jede Dame fühlte: Das cann ich tragen!

Die grosse Gesellschaftstoilette zeigt in geradezu verschwenderischer Fülle die Spitze, sie ist grosse Mode. Velour chiffon in köstlichsten Farben wird bevorzugt. Er wirkt elegant und feierlich. Brokatekereien als Taillenschmuck und Flitterstickerei am fallen angenehm auf. Immer kecker wird das Decolletté, im Rücken leuchtet das Fleisch bis zum herab, die enge Corsage hält oft nur ein I

schmales Achselband. "Die Moral der Toilette" - für dies Kapitel liefert die Zeit wahrlich viel Stoff. Die scitliche Schleppe, man kann fast sagen meterlang, ist noch immer nicht aufgegeben. Sehr hübsch war eine Toilette in hellblau, Charmeuse mit Brokat. Angenehm wirkt die neue Farbe Tête de nègre, ein schönes Dunkelbraun, das zu der hellen Garnitur einen wirksamen Kontrast bildet. Ein wenig länger ist das Kleid geworden, doch immer noch so kurz, dass das schöne Bein zur Geltung kommen kann.

Der Mantel ist heute der vorbildliche Laufanzug. Er ist in weiter Form beliebt und immer aus schmiegsamen Stoffen, damit der Faltenwurf zur Geltung kommt. Riesige Kragen schmücken ihn, ohne dass es plump und ungraziös wirkt. Hinten bleibt der Mantel zumeist glatt und gerade. Das ist das Neue. Die verlängerte Taille ist obligat, wenn nicht vorn, so fast immer beim Rückenteil, das oft halbkreisförmig abgerundet ist. Der Gürtel ist verschwunden, nur bescheiden taucht er vereinzelt auf.

Die Pelzmäntel waren das Entzücken der Damen. Wandelnde Vermögen. Auch sie haben den

grossen Kragen, bei dessen Formen die Modekünstler wirklich nicht zu erlahmen scheinen.

Kostbar waren die Hüte, die jedesmal zu der Toilette, zu dem Kleid harmonierten (Firma Scheibel. Wilhelmstrasse). Eigenartig wirken die helmartigen Schüten mit dem Kinnband, die besonders zu dem Pelz getragen werden. Mit Liebe und feinstem Geschmack waren die eleganten grossen Hüte komponiert, kleine Wunderwerke aus Meisterhand. Man bekam auch Mützen und Kappen zu sehen, die den Hut ersetzen werden. Weiche Stoffhütchen aus dem Material des Mantels sind Mode, Velours, Baumwollsamt und Duvetive sind die Lieblingsstoffe.

... viel an Neuem und Schönem haben diese zwei Stunden bei gutem Tee, Kuchen und Musik gebracht, unendlich viel - und, so fragt man sich bei der launischen Tyrannin Mode: ist es nicht bedauerlich, dass all dies Schöne, Neue wohl schon am nächsten Tage durch Neueres übertroffen wird? Alles ist eben wichtig in der Mode nur auf Stunden

Geöffnet von 81/2-61/2 Sonntags

11-1

Wechselstube im Reisebüro Rettenmayer.

Bureau de change chez Rettenmayer Kaiser Friedrich-Platz 2.

An- und Verkauf sämtlicher Geldsorten zu coulanten Bedingungen.

Ouvert 81/2-61/4 Dimanche

11-1

Ausflug mit dem Kurauto: 10 Uhr: Kloster Eberbach. 2.15 Uhr: Feldberg.

Vormittags-Konzert.

11 Uhr

in der Kochbrunnen-Anlage.

Ausgeführt von dem

Residenz-Theater-Orchester verstärkt durch Musiker der Ortsgruppe Wiesbaden.

Herr Kapellmeister Paul Freudenberg.

1.	Choral: , Ein feste Burg ist unse	er	Gotte
2.	Ouverture zu "Eine Nacht in		CI.
	Venedig*		Strauss
3.	Walzer, Im Sternenglanz		Waldteuter
4	Der Wanderer, Lied		Schubert
5.	Potpourri aus .Der Obersteiger*		Zeller
6	Schützen-Marsch		Wiggert

Nachmittags-Konzert.

479. Abonnements-Konzert. Nur bei geeigneter Witterung im Kurgarten.

Ausgeführt von dem Residenz-Theater-Orchester verstärkt durch Musiker der Ortsgruppe Wiesbaden.

Leitung: Herr Kapellmeister Paul Freudenberg.

1.	Kadetten-Marsch	Sousa,	15.	6
2.	Ouverture zur Oper "Die diebische Elster"	Rossini	3 8	

1 3.	Espana-Walzer	Waldteufel
4.	Paraphrase über das Lied "Wie schön bist Du".	Neswadba
	Ouverture zur Operette "Die schöne Galathé"	Suppe
6.	Die Schmiede im Walde, (Idylle) .	Michaelis
7.	Fantasie aus der Oper "Der Waffenschmied"	Lortzing
8.	Kosaken-Marsch	

Abends 71/2 Uhr im grossen Saale:

Zweites Sonder-Konzert

Leitung: Herr Generalmusikdirektor Professor Hermann Abendroth, Köln. Solist: Herr Kammersänger Aloys Burgstaller, Bayreuth (Tenor).

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Vortragsfolge:

 C. M. v. Weber: Ouverture zur Oper "Oberon".
 C. M. v. Weber: Arie des Max: "Durch die Walder, durch die Auen" aus der Oper "Der Freischütz" mit Orchesterbegleitung.

Herr Burgstaller. 3. R. Strauss: ,Don Juan*, Tondichtung für grosses Orchester.

4. Richard Wagner: Gesang des Siegmund: "Ein Schwert verhiess mir der Vater" aus "Die Walküre" mit Orchesterbegleitung.

Herr Burgstaller. 5. J. Brahms: Symphonie Nr. 1, C-moll.

Un poco sostenuto — Allegro.

II. Andante sostenuto.

III. Un poco Allegretto e grazioso.

IV. Adagio — più Andante — Allegro ma non troppo, ma con brio.

Eintrittspreise: 15, 12, 10, 8, 5 Mk.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden bei Beginn des Konzertes pünktlich geschlossen und nur in den durch Klingelzeichen bekanntgegebenen Pausen geöffnet. Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen

Donnerstag, 6,30 Uhr: 3. Festvorstellung: Die Grossher von Gerolstein. Aufgehob, Abonnement. — Freitag. B Amphitryon, Abonnement A. — Samstag, 6.30 Uhr: Freischütz. Abonnement C. — Sonntag, 5 Uhr: vorstellung: Die Meistersinger von Nürnberg. Aufgel

Staats - Theater.

Mittwoch, den 29. September,

247. Vorstellung.

3. Verstellung. Dienst- und Freiplätze sind aufgehoben.

Die Schwestern und der Fremde Schauspiel in einem Vorspiel und zwei Aufzüges von Bruno Frank.

In Szene gesetzt von Ernst Legal.

Personen:

Frau von											Amalie Lainen Helga Reimen
Cordula)	ihre T	Sch	ite	r		10			2	1	Helga Russes Jutta Verses Walter Stead
Judita					-					1	Julia Ste
Rudolf Do	rguth	2									Gustav Alber
Dr. Hoffm	eister			+	4					+	Gustav
Thinks .			6				+	+			Gustav Schrid Gustav Schrid
Ein alter											
Eine Sche	uerfrau						2				Marga Kuhi
Eine zwei	te Sche	me	rfi	au				4			Seline Keller
Ein Hauss							1				Max Andriso
Eine Mas									+		Else Ban
Ein zweif	elhafter	K	ny	rali	er	4				7	Hans Berell
Eine Wir											Else Ball Hans Beruha Minna Engelsa

Masken, Musikanten, dienende Leute.

Das Vorspiel begibt sich in einem öffentlichen Ballsserste Aufzug auf der Terrasse eines Gasthauses vor der Seder zweite in der Wohnung der Frau von Gallas

Spielleitung des Abends: Gg. Wittmann Einrichtung des Bühnenbildes: Theodor Schleis Nach dem Vorspiel 8 Minuten, nach dem ersten Aster 12 Minuten Pause.

Ende etwa 91/2 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Abonnement. - Montag, 7 Uhr: Ernst. (Zum erstes Abennement B.

KLEIDER KLEIDERSTOFFE · SEIDENSTOFFE ELEGANTE MASS-ANFERTIGUNG

FERNRUF Nr. 365 u. 6470.



LANGOASSE Nr. 20

Telephon 5959 Größte Auswahl sämtlicher in- u. ausländischen Parfüms Manicure- und Tollette-Artikel - Schildpatt-Bürsten Spez.: Melina-Hautcreme, Melina-Gesichtswasser



Beckhardt, Kaufmann & Co.

Alleinige Verkaufsniederlage für Wiesbaden der Firma

Nassauische Leinen-Industrie J. M. Baum

Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse.

Telephon Nr. 854.

Täglich Eingang von

HERBST-NEUHEITEN

Mäntel, Mantelkleider, Strickjacken, Blusen Jackenkleider, Gesellschaftskleider. Alle Preislagen Grösste Auswahl.

Maßanfertigung in eigenen Ateliers unter fachmännischer Leitung.

= Wir bitten um Beachtung unserer Schaufenster Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse und unserer Ausstellung in der Taunusstrasse nahe dem Berliner Hof.

Pelzwaren-Spezialhaus H. Ber Grosse Burgstrasse 9. Telephon 6534

- Eine Ortsgruppe ehemaliger Ostmärker ist hier gegründet worden. Politische Bestrebungen verfolgt sie nicht, nur gemeinsame wirtschaftliche Interessen, auch soll die Liebe zur alten Heimat gepflegt werden. Anmeldungen nimmt Lehrer Prager, Emser Strasse 44, entgegen.

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

- Der Rücktritt Max Reinhardts. Der vor längerer Zeit angekündigte Wechsel in der Leitung der Reinhardtbühnen ist nunmehr vollzogen worden. Max Reinhardt ist von der Oberleitung seiner drei Theater bereits zurückgetreten, die Felix Holländer übernimmt. Reinhardts künstlerische Kraft bleibt jedoch den Bühnen insofern erhalten, als Reinhardt von der Direktion Holländer als Regisseur für sechs* Vorstellungen im Jahr verpflichtet worden ist. Gerhart Hauptmann, von dessen Eintreten in die Direktion der Reinhardtbühnen mehrfach die Rede war, ist gleichfalls nur als Regisseur verpflichtet worden, und zwar für die Inszenierung von jährlich zwei dramatischen Werken.

Kleine Nachrichten. Musikdirektor Adolf Göttmann, der viele Jahre hindurch das Amt eines Vorsitzenden des Berliner Tonkünstlervereins innehatte, ist gestorben. Als Begründer des Verbandes deutscher Tonkunstlervereine hat Göttmann sich organisatorische Verdienste erworben, die über seinen Tod hinaus wirken werden. Gerhart Hauptmann hat ein neues Drama "Magnus Garbe" vollendet.

Jadlowker erhält für sein Auftreten in der Berliner Skala, dem ehemaligen Eispalast, pro Abend 8000 M. (Wann

wird der Wahnsinn der Riesengagen aufhören??)
Weingartner konzertiert jetzt in Brasilien. Auseinem Interview mit einem Redakteur in Sao Paulo ist ersichtlich, dass er sich auf dem Kriegspfade gegen Deutschland befindet.

Sport.

Der Wiesbadener Stadtverband für Leibesübungen steht in Verhandlungen mit dem Deutschen Reichsausschuss wegen eines Vortrags des Generalsekretärs Driem. Voraussichtlich findet dieser Vortrag am Mittwoch, den 20. Oktober, statt. Das Thema lautet: "Durch Leibesübung zur Volks-kraft. Wie soll ich Turnen und Sport treiben?" Der Vortrag wird durch einige ganz hervorragende Filmvorführungen aus dem Gebiete des Sportes und eine Reihe von Liehtbildern er-läutert werden. Ausserdem werden die Darbietungen der Musterriege der hiesigen und auswärtigen, dem Wiesbadener Stadtverband angeschlossenen Turnvereine den Abend verschönern helfen.

schönern helfen.
we. Fussball. Am Sonntag spielte Sportverein Wiesbaden in Worms gegen den dortigen Fussballklub Wormatia und erlitt, mit 5 Mann Ersatz spielend, eine weitere Niederlage. Wormatia trat in ihrer stärksten Aufstellung an, Sportverein mit Ersatz für den disqualifizierten linken Verteidiger, den linken Läufer, für Linksaussen, Mitte und Halbreckts. In der Mitte der ersten Halbzeit erzielte Wormatia durch einen Ball, den der Torwächter falseh berechnet hatte, des einzien Tor des Tares. Trotzdem Sportverein infett das einzige Tor des Tages. Trotzdem Sportverein jetzt dauernd überlegen spielte, blieb infolge des völligen Ver-sagens des Mittelstürmers und des Halbrechten ein Erfolg aus. Wormatia verliess als Sieger mit 1:0 Toren den Platz.

Bei Wiesbaden war die Verteidigung und die Läuferreit der Mittelläufer der beste Mann auf dem Platz, im der Mittelläufer der beste Mann auf dem Platz, im Plehlte jeder Zusammenhang und jedes Verständnis. I. Mainzer Fussball- und Sportverein 05, der Favorit Meisterschaft im Rhein-Mainkreis, siegte in Griesbeim geden dortigen F. C. Alemania mit 6: 2 Toren, Alemania gegen die Fasballvereinigung Kastel mit 2: 1 Toren Sport- und Turngemeinde 1847 Höchst hatte spielfrei, dem Sportplätz an der Frankfurter Strasse spielt am nigemeinde 1847 Höchst, während der F. C. Germania gemeinde 1847 Höchst, während der F. C. Germania baden in Mainz gegen den I. Mainzer Fussball- und verein 05 zum fülligen Verbandsspiel anzutreten hat.

Reise und Verkehr.

Völkerbund und Weltverkehr. Der Gene sekretär des Völkerbundes hat der deutsche Regierung eine Einladung zur Teilnahme einer in Paris am 15. Oktober beginnenden Taguns vorläufigen Völkerbundes der deutsche Scholer beginnenden Taguns vorläufigen Völkerbundes vorläufigen Völkerbundsausschusses für Verkehrs Transitfragen übermittelt. Die deutsche Regierung die Einladung angenommen und wird sich durch Beginnten beteiligten Ressorte in Reginnen und wird sich durch der Deteiligten Ressorts in Paris vertreten lassen, der Tagesordnung sollen in Paris in erster Link Maßnahmen beraten werden, die einer Erleich rung des internationalen Reiseverken insbesondere hinsichtlich der Ausstellung direkter karten, sowie der Zoll- und Passbehandlung dienes

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbissel Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse) vorm. 10-11 Uhr. Fernsprecher 3690.

Schalter geöffnet Von -6 Uhr.

CA

Hot Wilhelm Gabel-Ab Re

Zimmer

einem Aufentha

Kak

remdenhe Ausführun

nkmässigen nahme von Aufträg Stahlfachver

& Geldermann

Die beliebte Marke

in anerkannt hervorragender Qualität

Überall erhältlich

Schalter geöffnet

Von

-6 Uhr.

(Kommandite der Deutschen Effecten- und Wechsel-Bank, Frankfurt am Main.)

Mainz

Wilhelmstrasse 48 (Hotel Kaiserbad, Calé Lehmann)
Telephon 5829 und 5830. Bahnhofstrasse 3. Telephon 600, 4433, 4434. Erledigung sämtl. bankmäßigen Geschäfte, Umwechslung fremder Geldsorten, Kreditbriefe.

Börsenausführungen + Change +

Guichets ouverts de 8h à 6h

Tango-Tee 41/2-61/2 Uhr mittags Tanz-Souper 91/2-111/2 Uhr abends

> CARLTON-RESTAURANT Hotel Metropole Monopole

Wilhelmstrasse 10 Direktion H. Habets Pernsprecher 436

Gabel-Prühstück (Lunch) mit Konzert 121/2-3 Uhr Abendessen (Diner) mit Konzert 7-91/2 Uhr Restaurant nach der Karte den ganzen Tag Gepflegte Weine Erprobte Küche Zimmer mit Bad und Toilette, Salons, Thermalbader

tinem Aufenthalt von wenigstens 5 vollen Tagen vorteilhafte Pensions-Arrangements





Kakao Schokolade LEONARD MONHEIM, AACHEN SCHOKOLADENFABRIK

Staats-Theater

Speisen vor, während und nach der Vorstellung bei Vorausbestellung von Pause zu Pause. Erstklassige Rhein-, Mosel- und Bor-

In Verbindung habe in dem Warteraum neben dem Foyer-Eingang Kolonnade 36, eine Cigarren- und Cigaretten-Verkaufsstelle einge

General-Vertrieb der OPEL-Automobilwerke, = Benzin, Oel, Pneumatik, Zubehörteile. === Telephon 6160, 6161, 6162. = Bahnhofstrasse 20.

Gleichzeitig bringen wir unseren Taxameter- und Luxusautomobilbetrieb in erstklassigen, offenen und geschlossenen Automobilen für Touren und Stadtfahrten, Fahrten von und nach der Bahn, besonders zu den Frühund Spätzügen, nach den Rheinschiffen u. s. w. bei pünktlichster Bedienung sowie billigster Berechnung in empfehlende Erinnerung. C 188 C 2 C 188 C 2 C 188 C 2 C 188 C



Monopol-Theater Wilhelmstr. 8 Der sensation, spannende Film Das Panzer-Gewölbe.

Detektiv-Drama in 4 Akten mit Stuart Webbs. Lustiges Beiprogramm. Künstler-Orchester. Spielzeit 3-101/2 Uhr.

Telef. 598

Hut- und Pelzhaus

Wiesbaden Kirchgasse 43 = Telefon 1547 =

Grosses Lager moderner Pelzwaren Hüte und Mützen in allen Preislagen Umarbeitungen Neuanfertigungen

Reparaturen werden schnell und fachmännisch ausgeführt. Streng reelle Bedienung. - Zivile Preise.

emdenheim "Villa Hertha",

Dambachtal 24, Telephon 6524. Schöne, ruhige, freie Lage, nahe Kurhaus. Frl. Marie André. Kochbrunnen, Wald.

Ausführung aller Massigen Geschäfte. Inghme von Börsen-Aufträgen. Stahlfachvermietung.

Dresdner Bank

Wilhelmstrasse 34 Kapital und Reserven: 340,000,000 Mark

Umwechslung fremder Geldsorten.

Auszahlungen auf Grund von Creditbriefen u. Circularnoten

afgehoben. er Fremde zwei Aufzügen t Legal.

ter.

nber,

Amalie Lan Helga Reim Walter S Gustav Albe Emmy Se Gustav Schw Marga Kuhs Seline Keller Max Andria Elae Bull Hans Bernh

ntlichen Ballsaal chauses vor der Sa rau von Gallas Wittmann odor Schlein dem ersten And

a 91/2 Uhr. g: Die Grossb

t. - Freitag. ntag, 5 Uhr: 4.



TEN ken, skleider. eislagen er Leitung

Berliner Hof.

ephon 6534 nd die Läuferre

dem Platz, im Verständnis 05, der Favorit fü te in Griesheim Foren, Alemania W mit 2: 1 Tores. asse spielt am nach arke Sport und fü F. C. Germanis r Pussball und sa hatte spielfrei. anzutreten hat. kehr.

ehr. Der Ges deutsch zur Teilnahme nnenden Tagung s für Verkehrs utsche Regierung rd sich durch Ba ertreten lassen. in erster Linie einer Erleich

Reiseverke tellung direkter Fal ehandlung dienen aller, Wiesbades cke Wilhelmstrasel

recher 3690.

Vornehmstes Cabaret, täglich abends 7% Uhr Auftreten erster Künstler.

Beste Abendunterhaltung.

In den Räumen der I. Etage (Trocadero)

Musikal. Unterhaltung.

Sehenswürdigkeit Wiesbadens.



Wiesbadener Herbstwoche.

Freitag, den 1. Oktober 1920, abends 71/2 Uhr im grossen Saale:

Drittes Sonder-Konzert

Leitung: Herr Carl Schurloht. Solist: Herr Joan Manén (Violine). Orchester: Städtisches Kurorchester. Vortragsfolge:

1. Richard Strauss: Eine Alpensinfonie für grosses

Paganini-Manén: Violin-Konzert in H-moll:

3. a) L. van Beethoven: Romanze für Violine mit

Orchester. b) Joan Manén: Scherzo für Violine. 4. Franz Liszt: Tasso lamento e trionfo, symphonische

Dichtung. Eintrittspreise: 15, 12, 10, 8, 5 Mark.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden bei Beginn des Konzertes pünktlich geschlossen und nur in den durch Klingelzeichen bekanntgegebenen Pausen geöffnet. Die Damen werden gebeten auf den Parkettplätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Städtische Kurverwaltung.



■Städtische Badhäuser Kaiser Friedrich-Bad

Thermal- und Süßwasserbäder, Kohlensäurestoffbäder, Heifiluft- und Dampfbäder, elektr. Lichtbäder, Wärmebehandlung nach Dr. Tyrnsner, Fangopackungen, elektrische Wasserbäder, Wasserkuren, Massagen, Moor-und Sandbäder, Raum- und Apparat-Inhalation mit Wiesbadener Thermalwasser, Weilbacher Schwefelwasser, atherischen Olen, Sauerstoff unw. Pneumatische Apparate.

Thermalbader mit Buhegelegenheit.





Hotel und Badhaus

Thermalbäder aus eigenen Quellen

Wiesbaden, Schwalbacher Str. 52, Ecke Wellritzstr. Haltestelle der Elektrischen Linie 3.

____ Telefon 2577. Telefon 2577. Sprechstunden: Von 9-5 Uhr, Senntags von 9-11 Uhr.

Auf vorherige Anmeldung werden Patienten auch ausser der Sprechstunde behandelt.

In den meisten Fällen garantiert schmerzieses Zahnziehen. Gaumenloser, naturgetreuer Zahnersatz und kaum unterscheidende Plomben.

Schonendste Behandlung zugesichert. Mässige Preise.

Corsets-Ceintures Hüftenhalter

Telefon 605 Carl Goldstein, Weberg. 18

Odeon-Theater

Wunsch!!! Auf allgemeinen "Seelenverkäufer"
Das tragische Schicksal einer verschleppten Deutsch-Amerikanerin. 5 Akte u. 1 Vorspiel. In den Hauptrollen : Ria Jeude, Reinhold Schünzel Aus der urfidelen Serie:

Berliner Range "Lotte kuppelt" Lustspiel in 3 Akten Lotte Bach Hilde Wörner.

Walhalla-Lichtspiele. Der grosse orientalische Prachtfilm

Ein orientalisches Spiel in 6 Akten nach Friedrich Freksa Für den Film bearbeitet von Hans Erilly und E. Lubitsch. Hauptdersteller: Pola Hegri, Paul Wegener, Harry Liedike, Ernst Lubitsch, Egode Hissen, Jonny Hasselquist, Margarets Kupfer, Carl Clewing, P. Graetz, J. Hedika. (Ufa-Film). Beginn Werktags: 4, 6, 8.15. [Sonntags: 3, 4.50, 6.40, 8.15.

Jeder Fremde liest das Bade-Blatt!

Fremdenheim im Blumenhaus Jung

Kleine Burgstrasse 2 Sonnige Zimmer mit Frühstück von Mk. 3.50 an.

Kinephon-Theater

Taunusstrasse 1 Der gewaltige Monumental-film, ein Meisterwerk deutscher Filmkunst!

"Nerven" Drama in 6 Akten

Erna Morena

Lya Borré Eduard von Winterstein Vorzügliches Beiprogramm.

Die

G. m. b. H. Wiesbaden, Langgasse 28³ Eingang Römertor 1

hat jetzt unter Leitung des in dem Detektivis sehr verdient gemachten Direktors H. Mönn mit der Hauptzentrale Berlin W. 50, Kull damm 16, und deren in allen Orten der tretenen Vertrauensleuten eine Interessengemet eingerichtet, wodurch es möglich ist, unserer Kundschaft Vorteile zu bieten in Preis, Ze Ausführlichkeit.

Hch. Reichard

18 Taunussir. Kunsthandlung Taunus

Grosse Auswahl in Photographie-Rahmer

und apart gerahmten Kunstblättern

Marweg-Peres

44 Luisenstrasse 44 neben dem Residens Uhren und Goldwares El gene Reparatur-Werkstätte.

Das wirksamste Insertionsorgan ist das badener Badeblatt". Es wird als Konzert- und Veranstaltungsprogramm haus und am Kochbrunnen verkauft und allen besseren Hotels, Restaurationen, Pensionen, Sanatorien usw. auf.

Wir gehen Ihnen gerne mit praktischen Rad und Ausarbeitungen zur Hand.

Amtliche Personenwagen Theater-Kolonnade und am Kochbrunde

Wiegegebühr: 40 Pfg.

Städtische Kurverwalturg-

Manfordere

in Hotels, Cafés, Wirtschaften stets das Wiesbadener Badeblatt

Residenz-The

Direktor: Norbert Ferusprechet Mittwoch, den 29, 50 abenda 7 Dr

Die Frau im He Operatte in 3 Aktes Schanzer und Ernst Musik von Jean Spielleitung: Oberst Eduard Bats Beilage zu Kr.

Nach den Anmel Hr., Dillenbu

Fr. Dr. Hr., Sindelfin it, Frl., Leipzig en, Hr. Offizier, K. Fr., Köln lann, Hr. Kfm. Hr. m. Fr d'Arbeloff, Pa

Aratz, Hr. Kfm. m. F Abber, Hr. m. Fr. u Amer, Hr. Dipl.-Ing., Amer, Hr. Dipl.-Ing., hatin, Hr. Offizier, Hr. m. Fr., Net

abin, Hr. m. Fr., Net abin, Hr., Saarbridel abin, Hr. Kim., Kir asiach, Frl., Berlin aliz, Hr., Hattenbac asiac, Hr., Berlin actor, Fr., Brühl arland, Hr., Sanithi Mach, Hr. Sanität hardarh, Fri. Dr. me-barth, Hr. m. Fr., S harting, Fr., Hambu harten, Ir., Ven. Ha

aruch, Hr. Ing., Hamou asst, Hr. Dr. med. 1 basis, Hr. Privatdoz Hr. Fabr. m. Br. Tierargt D Hr., Barmen hardorfer, Hr. Kfm., France, Hr. Kfm., France, Hr. Kfm., M. Kfm., France, Fr. Kfm., M. Saarbrink, M. es Below, Exzell., P. Berger, Hr. Dr. med., Stran, Hr. Dr. med., Stran, Hr., Kim. m. Berger, Hr., Kim. m. Berger, Hr., Carrie, Hr. , Saarbrücke

Asigne, Hr. Paris Assos, Hr. Offizier, Seals, Hr. Kfm., Obs m, Hr. Kfm. Architekt Hr. Offizier, 1 Hr. Kfm., Kim., Pa ce, Hr. Prof., Amsterda enthal, Hr. Pro

Kfm., Sa Hr., Paris Saarbrüc Hr. Kfm. Charlot ach, Hr. Kfr Hr. Kfm., P Fr., Köln Hr. Kfn

Hr. Sprachl Hr. Prof., Hr., Neusta Neustad Hadamar Kfm. m. Hr. Kim Rent Mehlheim Münch Kim., Fra Dr. med., Kim. m.

Ludwigsh Br. Offizier, K Pr., Berlin Br. Offizier, Hr., Paris Hr. Kfm. Offizier, K Ir. A. Hamburg Hr. Ktm., Hr. Direk Hr., Lille

Fr., Mulha Fr. m. Beg Hr. Kfm. Dinklage, Hr. Kim., Pri Baden B Basel Hr Prof. D Hr. Offizier,

ald, Hr. Kf Rr., Köln Hr. m. Fr Hr Kim. H m. Begl., Hr. Kfm.

Hr. Bankd Frl., Essen er, Hr., Fabr Hr., Paris Rr. Kfm. m. Kim. m. astein, Fr. m. er, Frl., Main Mainz

eper, Hr. Dir.

Acams, Hr. Kfm., Köln
Acams, Hr., Dillenburg
Acar, Hr., Dr. med.,
Agatatein, Fr. Dr., Bad Nauheim
Albed, Hr., Sindelfingen
Albert, Frl., Leipzig
Aca, Hr., Offizier, Koblenz

anetht, Frl., Leipzig
tien, Hr. Offizier, Koblenz
Ling, Fr., Köln
tingana, Hr. Kfm.,
taterson, Hr. m. Fr., Koblenz
tiest d'Arbeloff, Paris
tintz, Hr. Kfm. m. Fr., Oberhau

Antz, Hr. Kfm. m. Fr., Oberhausen Abber, Hr. m. Fr. u. Begl., Aug., Hr. Dipl.-Ing., Speyer Antin, Hr. Offizier, Koblenz kell, Hr. Fr. Neustadt

ardach, Frl. Dr. med., Düsseldorf

Hr. Fabr. m. Fr., Sonneberg Hr. Tierarzt Dr.,

heim, Hr., Paris
h, Hr. Offizier, Paris
h, Hr. Kfm., Oberrelfenberg
heim, Hr. Kfm., Berlin
hann, Hr. Kfm., Duisburg
Hr. Architakt en Fr., Bon

Hr. Offizier, Koblenz

Frl., Paris Hr. Kfm., Paris

Hr. Kfm., Paris ke. Hr. Prof., Hamburg Hr. Amsterdam

Hr. Kfm., Saarbrücken

ood, Br. Kfm., Birmingham

Hr., Paris

haf, Hr. Kfm., Paris

Fr., Köln ann, Hr. Kfm. Dr.,

Neustadt

Fr., Pirmasens Hr. Direktor, München

Hr., Trier Hr. Rent., Buenes-Aires

Mchiheim (Ruhr)

Kim., Frankfurt Dr. med., Wien

Offizier, Koblenz

Hr. Offizier, Koblenz

Offizier, Koblenz

Hamburg Hr. Kim., Haag

Fr., Mülhausen Fr., Frankfurt

mitaler, Fransacheller, Fr., Begl., Paris ich, Hr. Kfm., Hanau

Hr. Rfm., Britssel

Hadamar

Hr., Milnehen

Part, Fr., Berlin

Hr., Paris

Hr. Kfro.,

Hr.

ert, Hr. Prof., Neustadt

Zer, Hr

He

Architekt m. Fr., Bonn

Hr. m. Fr., Neustadt

Hr., Saarbrücken

Hr. Kfm., Kirn

ch, Fri., Berlin

atz, Hr., Hattenbach Lina, Hr., Berlin Lina, Hr., Berlin Lina, Fr., Brithl

Beagne, Hr. Paris

Hr

Fr.

, Paris

badens.

jasse 283 rtor 1 and Beobachi

dem Detektivit tors H. Mönn W. 50, Kun Orten der Erb nteressengeme h ist, unserer in Preis,

chard lung Taunust ahl in -Rahmel ahmten

ttern -

Peres em Resident. Idwares Verkstätte.

ifbaren Em gan ist das # wird als alleg sprogramm in erkauft und aurationen, en usw. auf. aktischen Ratsp

zur Hand.

@@@@\$ nenwag^{en} am Kochbrume 40 Pfg.

Kurverwaltung.)@@@@[©]

lesidenz-Th irektor: Norbert Ferusprechet

ittwoch, den 29. 50 abends 7 The Die Frau im Her erette in 3 Aktes of hanzer und Ernst Musik von Jean pielleitung: Obersi Eduard 19315

lages-Fremdenliste. Nach den Anmeldungen vom 27, September 1920. an Aardt, Hr. Kim. m. Fr., Abeeld, Hr. Kim., Pforzheim Acam, Hr. Kim., Köln

Schwarzer Bock Grüner Wald Hotel Wilhelma Central-Hotel Spiegel Spiegel Wellritzstrasse 49 Hotel Wilhelma Hotel Wilhelma Schwarzer Bock Schwarzer Bock Park-Hotel Quisisana Grüner Wald Metropole-Monopol Hotel Wilhelms Hotel Wilhelma Schwarzer Bock Central-Hotel Hotel Berg Vier Jahreszeiten Gneisenaustrasse 21 Hotel Nassau andach, Hr. Sanitätsrat Dr. aned m. Fr., Essen Hes Kölnischer Hof Hessischer Hof Hessischer Hof Evangel. Hospiz

harth, Hr. m. Fr., Simmern Moritarthing, Fr., Hamburg Moritarich, Hr. Ing., Hamburg haut, Hr. Dr. med, m. Fr., Bad Nauheim haule, Hr. Privatdozent Dr. m. Begl., Hamburg Schw Moritzatrasse 5 Fürstenhof Bellevue Schwarzer Bock Hotel Hansa ar, Hr., Barmen ar, Hr., Earmen ar, Hr. Kfm., Frankfurt ardorfer, Hr. Kfm., Ludwigshafen Exe, Hr. Kfm., Mulhausen Exe, Hr. Kfm., Mulhausen Schwarzer Bock Evangel, Hospiz Goldenes Kreuz Kölnischer Hof Hotel Nassau n Below, Saarbrücken

Tanna Den Generalleutn. z. D., Berlin, Quisisana

Hotel Wilhelma

Hossischer Hof

Wieshadener Hof Wiesbadener Hof Fürstenhof Hotel Wilhelms Schwarzer Bock Ritters Hotel Zwei Böcke. Karlshof Hotel Wilhelma Hotel Wilhelma Hotel Wilhelma Hotel Bender Schwarzer Bock Schwarzer Bock anthere Fr. Landgerichtsrat, Essen anthal, Hr. Prof., Aachen Taunus-Hotel Taunus-Hotel Central-Hotel Taunusstrasse 9 Evangel. Hospiz Zum neuen Adler Metropole-Monopol Hotel Braubach Hotel Hansa Vier Jahreszeiten Hotel Bender Taunus-Hotel

Rose

Union

Park-Hotel

Palast-Hotel

Taunus-Hotel

Hotel Union

Kölnischer Hof

Taunus-Hotel

Zur Sonne

Kaiserhof

Kaiserhof

Kronprinz

Union

Palast-Hotel

Hotel Hansa

Grüner Wald

Hotel Hansa

Hotel Wilhelms

Central-Hotel

Hessischer Hof

Hotel Nassau Evangel. Hospiz Fürstenhof

Grüner Wald

Hotel Berg

Hotel Berg

Fürstenbof

Hotel Hansa

Köln

Kronprinz

Kaiserhof

Rose

Grimer Wald

Heasischer Hof

enhach, Hr. Kfm., Paris her, Fr., Solingen B. Hr. Kfm., Paris B. Hr. Kfm., Paris Friedrichstrasse 31 Zum Kochbrunnen Hr. Sprachlehrer, Frankfurt Hr. Kfm., Paris Kfm. m. Fr., Elberfeld Hr. Kfm. m. Fr., Elberfeld Metropo'e Monopol Hotel Nassau Kfm. m. Fr., Königshütte Ladwigshafen Evangel. Hospiz Hotel Wilhelms Hotel Wilhelma Metropole-Monopol Hotel Wilhelma

ace, Hr., Direktor, Saarbrücken bark, Hr., Paris hp, Hr., Lille Sonnenberger Str. 14 Metropole-Monopol Zur Stadt Biebrich Villa Rupprecht Haus Dambachtal Hr. Prof. Dr. Charlottenburg Hr. Offizier, Paris

Dinklage,
Hr. Kfm., Mainz
Pri., Baden-Baden
Rr., Basel
H., Deef, Dr., Cl. Metropole-Monopol Park-Hotel wald, Hr. Kfm. m. Fr., Ohliga Wald, Hr. Kfm., Andernach Hotel Nassau Hr., Köln Hotel Excelsion Zum Landsberg Hr., Paris Metropole-Monopol Hr. m. Fr., Metropole-Monopol Einhorn Hr. Reg. Obersekr., Koblenz Hr. Kfm., Berlin Rr. Eisenb. Obersekr., Elberfeld Zum Posthorn m. Begl., Boppard Hr. Kim. m. Fam. u. Begl., Koblenz Hr. Bankdir., Paris Evang, Hospiz z Kaiserbad Frl., Essen Htoel Nassau Rer. Hr. Fabr., Frankfurt Hr. Paris Hr. Kim. m. Fr., Saarbrücken Hr. Kim. m. Fr., Saerbrücken Grüner Wald Hr. Kim. m. Fr., Sparote and R. Kim. m. Fr., Kaiserslautern Hessischer Hof shar, Fr. m. Sohn, shar, Frl. Mainz Hr. Dir., Homburg Hotel Nassau Metropole-Monopol

Wiesbadener Badeblatt. Fernando, Hr. Offizier, Fiedler, Hr. Dr. med., Hamburg Fignon, Hr., Fildesoyo, Hr. m. Fr., Paris Fintner, Hr. Rent., Würzburg Fischer, Hr. Kfm., Bruchsal Fleech, Hr., Königstein Fliessen, Hr. Fabr. m. Fr., Grünstadt Frank, Hr. Kim. m. Fam. u. Begl., Berlin Freese, Hr. Kim. m. Fr., Amsterdam Freudenberg, Hr. Kfm. m. Fr., Essen Gaffron, Hr. Geh. Med. Rat Dr. m. Sohn, Garain, Hr. Ing., Brüssel

Garrie, Frl., Paris Garrot, Hr., Frankreich Geist, Hr. Kfm., Karlsruhe Genkel, Hr. Dir. Dr., Münster i. W. Gerard, Hr., Gerber, Hr. Geh. Justizrat, Sinzig Gillet, Hr. Ing. m. Fr., Paris Gitsche, Hr., Köln Gotsche, Hr., Köln Goering, Hr. Major a. D., Mülheim (Rh.) Goldberg, Hr. m. Fr., Libau Goldschmidt, Hr. Dr., med., Iglau Goldschmidt, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Gottschalk, Hr. m. Fr., Köln Gräff, Hr. Offizier, Paris Graw, Hr., Königsberg Graw, Hr., Königsberg Green, Hr., Paris Grenschüfer, Frl., Mädchenheim Grico, Hr. Obering. Dr. m. Fam., Portici, Rüdesheimer Str. 6 Groedel, Hr. Kfm., Frankfurt Groth, Frl., Leipzig Grüneberg, Hr. Kfm., Bonn Guggenheim, Hr. Kfm., Stuttgart Haas, Hr. Fabr., Hannover Haase, Hr., Neustadt Hallinger, Hr. Dir., Düsseldorf Hänel, Hr. Kim., Nürnberg Hannebohn, Hr. Kim. m. Fr., Berlin Hartung, Hr. Dr. med. et phil., Dresden Hartwig, Hr. Architekt, Bonn Wie Hasslacher, Hr. Kim. m. Fr., Koblenz Haxthausen, Hr. Generalmajor a. D. m. Fam.,

Hechinger, Hr. Dr. med., Nürnberg
Heidenwog, Hr. Baumeister, Stuttgart
Heiderich, Hr., Urmitz
Heidrich, Hr. Postsekr. m. Fr., Oberstein
Heidrich, Hr. Bahninsp. m. Fr., Koblenz
Heil, Hr. Oekonomierat, Gieshübel
Heinrich, Hr. Kim., Bacharach
Heller, Hr. Kim., Berlin
Henkersholer, Hr. Architekt Kile. Hechinger, Hr. Dr. med., Nürnberg Henkershofen, Hr. Architekt, Köln Hensel, Hr. Reg. Rat, Berlin Herbst, Fr. Dr., Bremen Hermann, Hr. Kim., Duisburg Hermann, Hr. Kim., Leipzig Herwig, Fr., Dillenburg Herxheim, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Hess, Hr. Kim., Berlin Hess, Hr. Kim. m. Fam., Frankfurt Heumann, Hr. Kim. m. Fr., Frankfurt Hillebrand, Hr. Kreisarzt Dr., Bergheim Hinebrand, Hr. Kreisarzt Dr., Bergheim
Hirsch, Hr. m. Fam., Offenbach
Hirt, Hr. m. Fr., Halensee
v. Hoeltzke, Hr. Kim. m. Fr., Homburg
Hofflein, Hr. Med. Rat, Nauheim
Holdheim, Hr. San. Rat Dr. m. Fr., Berlin, Vier Jahreszeiten
Honvehlmann, Hr. Fabrikdir. m. Fr., Köls
Hotel Wilhelma Hopkins, Hr. Offizier, Koblenz Horn, Hr., Schwabsburg Howald, Hr. Kim., Kiel Hübotter, Fri., Hudson, Hr. Offizier, Koblenz Hule, Hr., Engers Isaac, Hr. Kfm., Köln Isaac, Hr. Kim., Koin Isaack, Fr. Dr. med., München Isay, Hr. Kim. m. Fr., Worms Jacob, Hr. Kim. m. Fr., Köln Jacobi, Hr. Rechtsanw., Neustadt Jacobi, Hr. Pfarrer m. Fr., Trier Evang. Hospiz Jaeger, Hr. Kommergienrat m. Fr., Hamburg Hotel Nassau Jauncault, Hr. Offizier, London Metropole-Monopol Janssen, Hr. Kfm. m. Fr., Groningen Taunus-Hotel Jeanjean, Hr. Leut. m. Fr., Neustadt Metropole-Monopol Joffe, Hr. Kfm. m. Berl. Pice

Joffe, Hr. Kim. m. Begl., Riga

Joger, Hr. m. Fr., Harriesmith Jonas, Hr. Kfm., Berlin

Junker, Hr. Gutabes, m. Fr., Junkerndorf Juntzen, Hr. m. Fr., Höhnkirch Taunus-Hotel Metropole-Monopol Bellevue Kahn, Fr. m. Tocht., Pirmasens Kahu, Fr., Pirmasens Kaiserling, Hr. Prof. Dr. med. m. Fr., Kassel Schwarzer Bellevue Kallin, Frl., Leipzig Palast-Hotel Kantorowitz, Hr. Kfm. m. Tocht., Hamburg Rose Kanzow, Hr. Forstmstr. m. Fr., Hersfeld Christl. Hospiz II Palast-Hotel Kanzow, Hr. Forstmstr. m. Fr., Herst Käufer, Fr., Krefeld Kautz, Hr. Dr. med., Hamburg Keil, Hr., Karlsrube Keldenich, Hr. Kfm., Bonn Keller, Fr., Berlin Kempinsky, Frl., Berlin Kempinsky, Hr. Kfm., Berlin Kerrmann, Hr. Ing., Frankfurt Kirschhorn, Hr. m. Fr., Höhscheid Kistmann, Hr. Ing. m. Fr., Godesberg Kleimann, Hr. Dir. m. Fr., Köln Klemme, Hr. Kfm., Kassel Klemme, Hr. Kím., Kassel Kley, H. Kím. m. Fr., Düsseldorf Knecht, Hr., Höhnscheidt Koebke, Hr. Kím., Stuttgart Koplitz, Hr. Fabrikbes., Aschaffenburg Koppe, Frl., Frankfurt Krämer, Hr. Kfm. m. Fr., Butzbach Kranz, Hr. Kfm. m. Fr., Butzba Krause, Hr. San-Rat, Breslau Kruger, Hr. Dir. Dr., Breslau Krug, Hr. Kfm., Berlin Krummen, Frl., Düsseldorf Kunz, Hr. Dr. med., Gelsenkirchen Lachmann, Hr. Kfm .m. Fr., Neunkirchen Laible, Hr. Prof., Leipzig Lamm, Hr. Dir., Berlin Lamm, Frl., Stockholm Landau, Hr. San, Rat Dr., Kobienz Landau, Hr. San.-Rat Dr., Kobiens Lankuhr, Hr. Kfm., Amsterdam Lanners, Hr. Kfm., Gooy Laumeyer, Hr. Kfm., Ulm. Leasley, Hr., Koblenz Ledebour, Hr. Kfm., Paris Leffmann, Hr. Fabr. m. Fr., Berlin Hotel Wilhelma

Palast-Hotel Hotel Nassau Metropole-Monopol Palast-Hotel Hotel Berg Hotel Berg Hotel Nassau Evang. Hospiz Hotel Nassau Rose Hotel Nassau

Schlachtensee Taunus-Hotel Hotel Hansa Fürstenhof Metropole-Monopol Zur Stadt Biebrich Hotel Berg Zum neuen Adles Bellevue Fürstenhoi Zur guten Quelle Zum neuen Adler Goldenes Kreuz Park-Hotel Hotel Dahlheim Kaiserhof Metropole-Monopol Hotel Berg Zum neuen Adler Quisisana Evang. Hospiz Schwarzer Bock Grüner Wald Kaiserhof Zur Stadt Biebrich Hotel Wilhelma Nonnenhoi Palast-Hotel Taunus-Hotel

Wiesbadener Hof Hotel Oranien Friedberg Weinbergstr. 28 Kaiserhof Hotel Nassau Hotel Berg Quisisans Taunus-Hotel Kölnischer Hof Rose Schwarzer Bock Grüner Wald Hotel Wilhelma Wiesbadener Hot Taunus-Hotel Hotel Wilhelma Hotel Wilhelma Evang. Hospiz Wiesbadener Hof Christl. Hospiz II Hotel Wilhelma Evang. Hospiz Rose Sanat. Dr. Abend-Arnold Hessischer Hof Hotel Nassau Schwarzer Bock

> Zum Kochbrunnen Schwarzer Bock Zur Sonne Schwarzer Bock Regina-Hotel Palast-Hotel Palast-Hotel Hotel Monbijou Metropole-Monopol Schwarzer Bock Hotel Wilhelms Taunus-Hotel Schwarzer Bock Zum Kochbrunnen Hotel Hansa Weisse Lilien Fürstenhof Hotel Kronprinz Zum neuen Adler Taunus-Hotel Hotel Berg Grüner Wald Vier Jahresezeiten Taunus-Hotel Schwarzer Bock Emser Str. 12 Palast-Hotel Palast-Hotel Hotel Dahlheim Hotel Spiegel Grüner Wald Schwarzer Bock

> > Zum neuen Adler

Palast-Hotel

Schwarzer Bock

Gritner Wald

Lehmann, Hr. Fabrikbes, m. Tochter, Freising Schwarzer Bock Lehnard, Hr., Zur Sonne , ttr., Dexheim Evang. Hospiz Lemstrand, Fr., Köln Lennhoff, Hr. Dr. med., Berlin Hotel Berg Lepage, Hr., Paris Lepper, Hr. Fabr. m. Fam., Honnef Metropole-Monopo Grüner Wald Lepper, Hr. Dir., Grüner Wald Levee, Hr., Paris Levy, Hr. Rent., Godesberg Metropole-Monopol Taunusetr. 23 Levy, Hr., Baires Lewertoff, Hr. Kfm., Köln Hotel Nassau Ritters Hotel Quisisana Lewstein, Fr., Riga Lichte, Hr. Dr., Kiel Liefer, Hr. Kfm. m. Fr u. Begi., Köln Taunus-Hotel Hotel Nassau Liman, Hr. Kfm., Hamburg Lingenfelder, Fr. m. Tochter, Neustadt a. H. Lippold, Hr. Kfm. m. Fr., Kaiserslautern Regina-Hotel Primayera Schwarzer Bock Hotel Wilhelms Lochard, Hr., Koblenz Löhner, Hr. Kfm., Potsdam Zur guten Quelle Loewe, Hr. Kfm. m. Fr., Bochum Lohr, Hr. Hochschulprof Dr., Brünn Lorenz, Hr., Neustadt Lota, Hr., Paris Kölnischer Hof Hotel Nizza Hotel Union Hotel Excelsion Wiesbadener Hof Zum Posthorn Lourie, Hr. m. Fr., Warschau Lübscher, Hr. Kfm., Magdeburg Lücke, Frl., Kisingen Luft, Frl., Zürich Hotel Nassau Zum neuen Adler Lurie, Frl., Brüssel Quisisana Schwarzer Bock Lussheimer, Hr. Dr. med., Mannheim Mäurer, Hr. Kfm. m. Fr., Köln Maliniak, Hr. Kfm., Bad Homburg v. d. H. Villa Rupprecht Hotel Wilhelms Malmedie, Hr. Kfm., Köln Grüner Wald Hessischer Hof Malowon, Hr., Wien Margulies, Fr. m. Sohn u. Tochter, Bad Nauheim Marxus, Fr. m. Tochter, Bukarest Hessi Spiegel Hessischer Hof Massay, Hr., London Mauser, Hr. Kfm. m. Sohn, Passau Einhorn Grüner Wald Evang, Hospiz Kaiserhof Mayer, Frl. Lehrerin a. D., Landau Menthen, Hr. Dir., Godesberg Merkel, Hr. Fabr., Dalsheim Der Lindenhoi Metzger, Hr. Dir., Meusch, Fr., Solingen Meyer, Hr. Dir. Dr., Berlin Taunusstr. 9 Friedrichstr. 31 Hotel Berg Hotel Nassau Meyer, Hr. Kfm., Mühlhausen Schwarzer Bock Moek, Hr. Dr., Frankfurt Moeller, Hr. Kfm., Berlin Mose, Hr. Kfm., Frankfurt Metropole-Monopol Gruner Wald Pfalzer Hof Moufre, Hr., Mühlen, Frl., Berlin Gruner Wald Müller, Hr. Fabr. m. Fr., Nordhausen Müller, Hr., Koblenz Müller, Hr. Kfm .m. Fr., Köln Taunus-Hotel Hessischer Hot Der Lindenhof Kaiserhof Muhels, Hr. m. Fr., Berlin Hotel Wilhelms Murphey, Hr., Koblenz Nacomura, Hr. Dr. med., Tokio Hotel Wilhelms Neiss, Fr., Krefeld Niessen, Frl., Stollberg Nötzel, Hr. Dr. m. Fr., Berlin Taunus-Hotel Goldenes Kreuz Grüner Wald Taunus-Hotel Nogel, Hr. Gutsbes., Rothendorf Nourvy, Ad., Hr. Dr. med., Mettmann Taunus-Hotel Nourvy, H., Hr. Dr. med., Eiberfeld Nusshag, Hr. m. Fr., Mannheim Nylin, Hr. Pastor m. Fr., Lundsberg Taunus-Hotal Wiesbadener Hof Hessischer Hof Ohmann, Hr. Dir. m. Fr., Karlsruhe Weisse Lilien Grilner Wald Oppenheim, Hr. Kfm., Berlin Oppenheim, Fr., Berlin Oppenheim, Hr. Kfm., Pirmasens Hotel Nassau Oppenheimer, Hr. Kim., Frimasens Oppenheimer, Hr. Kim., Neunkirchen Palm, Frl., Berghausen Pape, Hr. Dr. med., Nordhausen Peipers, Fr. m. Begl., Schwarzer Bock Kaiserhof Hotel Dahlheim Vier Jahreszeiten Perimutter, Fr. m. Kind, Bukarest Pension am Paulinenschlösschen Pentzer, Hr. Stud., Serres Central-Hotel

Zwei Böcke Persson, Hr, Hotel Excelsion ePtit, Hr. m. Fr., Petrauschke, Hr. Kfm., Breslau Pette, Hr. Dr. med., Homburg Kölnischer Hof Taunus-Hotel Pfaffle, Hr. m. Fr., Neusnahr Philip, Hr., Paris Schwarzer Bock Metropole-Monopol Pinip, Hr., Parin Pinius, Fr., Berlin Piessmann, Hr. Obering., Duisburg Pollack, Hr. Dr. med., Varel Port, Hr. Prof. Dr. med m. Fr., Augsburg Kölnischer Hof Taunus-Hotel Hessischer Hof Hotel Bellevus Portzmanzig, Hr. Kfm., Dillingen Poths, Hr. Prof. Dr. m. Tochter, Aachen Schwarzer Bock Palast-Hotel Pressbuyer, Hr. Kfm., Stuttgart Hotel Nassau Raab, Hr. Kfm., Stettin Rahe, Hr. Direktor, Merseburg Rau, Hr., Mainz Rauner, Hr. Kfm., Kobienz Rave, Hr. Kfm., m. Fr., Brühl Zum neuen Adler Hotel Berg Zur Sonn Grüner Wald Fürstenhof Ressing, Hr. Landearat, Düsseldorf Hotel Berg Richtzensain, Hr. Pfarrer m. Begl., Braunfels, Evangel. Hospiz Riesenfeld, Hr. Prof., Berlin Riethemann, Hr. m. Tochter, Krakau Riss, Frl., München Palast-Hotel Spiegel Hotel Hansa Rittermann, Hr. m. Tochter, Krakau Roger, Hr. Kfm. m. Fr., Mainz Zum neuen Adler Mädchenheim Rohloff, Fr. m. Tochter, Stockholm Schwarger Bock Rosenbrand, Hr. Fabr. m. Fr., Rheydt Rothländer, Hr. m. Fr., Rothschild, Hr. Kfm. m. Fr., Köln Grüner Wald Zum Landsberg Ritters-Hotel Rothschild, Hr. Kfm. m. Fam., Frankfurt Rothschild, Hr. Kfm. m. Fr., Köln Rueff, Hr. Grosskfm., Darmstadt Rüsges, Fri., Düsseldorf Rüsges, Fr., Düsseldorf Rose Ritters-Hotel Fürstenhof Schwarzer Bock Schwarzer Bock Ruhiman, Fr. m. Begl, Strassburg Rose

Sadon, Hr. Industrieller m. Fr., Paris Salm, Hr. Kfm, m. Fr., Hilversum Regina-Hotel Sander, Hr. Chemiker Dr. m. Fr., Darmstadt, Taunus-Hotel Sanders, Hr. m. Fr., Koblenz Park-Hotel Weisse Lilien Sauer, Hr. Kfm., Dilsseldorf Schaaf, Fr., Köln Hospiz z., hl. Geist Schaal, Hr., Koblenz Metropole-Monopol Schäcker, Hr. Hofrat Dr. med. m. Fr., Bad Nauheim Schwarzer Bock Bellevue

Schaefer, Hr. Ing., Siegburg Schitz, Hr., Koblenz Schapa, Hr. Kfm., Friedenau Schede, Hr., Koblenz Schein, Frl., Anchen Schoez, Hr. W. Koblenz Zum Landsberg Grüner Wald Vier Jahreszeiten Park-Hotel Scherer, Hr. m. Fr., Koblenz Schilling, Hr. Intendant, Berlin Schlichting, Hr. Dr. med., Schloff, Fr. m. Begl., Stockholm Schloss, Hr. Kim., Mannheim Hotel Dahlheim Hotel Nassau Reichspost Schwarzer Bock Schwarzer Bock Schlosser, Hr. Kím., Düsseldorf Schmidt, Hr. cand. med., Giessen Schmidt, Fr., Berlin Einhorn Schwarzer Bock Rose

Schmidt, Hr. D r.med., Schlebusch Schmitz, Hr. Kfm., Mannheim Schmoll, Hr. Kfm. m. Fr., Leipzig Schneider, Hr. Apotheker m. Tochter, Saarbrücken

Schramm, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Schrens, Hr. Dr. m. Fr., Krefeld Schröder, Hr. Fabr. m. Fr., Prag Schüler, Fr., Berlin Schultz, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg Schulz, Hr. Prokurist, Köln Schulze, Frl., Bremen Schumscher, Hr. Kfm., Berlin Schwann, Hr. San.-Rat Dr. m. Fam., Köln Schwarzer Bock Schwartz, Hr., Berlin Vier Jahreszeiten Schwarz, Hr. Kfm. m. Fr., Vettweist Schwarzkopf, Frl., Braunschweig Hess Schwarder, Hr. Chefredakt, m. Tocht., Rudolstadt Schwindefsky, Hr., Augsburg Wel Seeligmann, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Ri Segall, Hr. Kfm., Berlin Séreys, Hr., Brüssel van Sil, Fr., Brüssel Simon, Hr. Fabr., Berlin Simon, Hr. Bankier, Frankfurt Solnicki, Fr. m. Tocht., Homburg Spiess, Hr., Dittelsheim Stabist, Fr. m. Begl., Antonienhütte Starke, Fr., Knautkenberg Stauff, Hr. Ref. Dr., Köln Steffen, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg Stegmann, Hr. Kfm. m. Fr., Bochum Stein, Fr., Bad Nauheim Hotel Nassau Kölnischer Hof Hotel Spiegel Stein, Hr. Kim., Berlin Steinberg, Fr. m. Kindern u. Begl., Riga Steinecker, Frl., Freising

Kaiserhof Grüner Wald Taunus-Hotel

Mittwoch, den 29. September 1920.

Schwarzer Bock Zum neuen Adier Hotel Nassau Hotel Nassau Vier Jahreszeiten Schwarzer Bock Hotel Nassau Hotel Nassau Hotel Berg Vier Jahreszeiten Hotel Kronprinz Hessischer Hof Kaiserhof Wellritzstr. 49 Ritters Hotel Wiesbadener Hof Schwarzer Bock Quisisana Vier Jahreszeiten Hotel Nassau Hessischer Hot Evang. Hospiz Hotel Berg Hotel Spiegel

Bellevue

Fürstenhol

Schwarzer Bock

Wellritzstr. 49

Quisisana

Stern, Hr. Kim. m. Begl., Würzburg Sternber, Hr. Ing. m. Fr., Frankfurt Sternfeld, Hr. Dr. med., München Steubing, Hr. Landgerichtsrat u. Geh, Justizrat, Limburg

Stolz, Hr. m. Fr., Biebelnheim Straus, Kr. Kfm., Berlin Sulzbacher, Hr. Kfm., Düsseldorf Supp, Hr. m. Fr, Mannheim Szejumna, Hr. Ing. m. Fam., Warschau Tasche, Hr. Kfm., Charlottenburg Taube, Hr., Godesberg Thaler, Hr. Major m. Fr., Berlin Theus, Hr., Oberhof Thiébon, Hr., Paris Tigges, Frl., Münster i W. Toll, Hr. Ing. m. Fr., Offenbach Tolles, Fr., Berlin Troedlor, Hr., Koblenz v. Trümbach, Hr. Kfm., Gronau i. W.

Tusche, Frl., Niederlahnstein Vacomura, Hr. Dr. med., Tokio Vahle, Hr. Med.-Rat Dr. m. Fr., Frankenberg, Schwarzer Bock Valdes, Hr. Advokat m. Fam., Santiago Veiel, Hr. Missionsinspektor, Lahr i. Baden., Veldung, Hr. Kfm. m. Sohn, Köln Vervuert, Hr. Kfm., Brüssel Vievers, Hr. Ritterguetsbes., Nauheim Vigneau, Hr., Landau Vlatten, Schüler, Sinzig Vlatten, Hr. Dir., Sinzig Vogel, Frl., Aachen Vogel, Hr. Kfm., Berlin Vogelmann, Fr. m. Sohn, Egelsee Voltz, Fr. m. Tochter, Koblenz

Walk, Hr. Kfm. m. Fr., Antwerpen

Hotel Berg Bellevue Einhorn Evang. Hospiz Evang. Hospiz Grüner Wald Ritters Hotel Rheinischer Hof Pension Weber Einhorn Grüner Wald Hotel Nassau Hotel Karlshof Hotel Riviera Zwei Böcke Zum neuen Adler Spiegel Hotel Wilhelma Evang. Hospiz Zum Landsberg Hotel Wilhelma Hotel Wilhelma Emser Str. 12

Kölnischer Hof Hotel Berg Hotel Nassau Metropole-Monopol Bellevue Bellevue Park-Hotel Hessischer Hof Zur Stadt Biebrich Zur Stadt Biebrich Hessischer Hof

Wallior, Fr., Kreuznach Weil, Hr. Ing., Rosheim Weinberg, Hr. Kfm. m. Fr., Hagen Schwarz Hotel Weingardt, Hr. Kfm., Gotha Weiss, Hr. Kfm. m. Fr., Bad Nauheim Weisse, Fr. m. Tochter, Saarbrücken

Weise Griller Wenge, Hr., Werdo, Hr. Kfm., Duisburg Werth, Hr. Kfm. m. Fr., Castrop Wescher, Hr. Fabr., Elberfeld Wiebach, Hr. Kfm., Frankfurt Schwarze Hotel Wil Hotel Wil Wiese, Hr., Calpary Wilhelm, Hr. Direktor, Berlin Wilhelm, Fr., Berlin Willar, Hr. m. Fr., Basel Hessisch

Hotel E de Williams, Fr. m. Töchter, Talca Wilmer, Hr. Bankdirektor m. Fam. u. Kinderfrl. Windecke, Hr. Oberst, Trier Winstaed, Hr. Offizier, Koblenz Hotel Winter, Fr. m. Jungfer, London Pagenstechers And Winter, Hr. m. Fr., Witseh, Hr., Köln

Witte, Fr., Trier Woerkel, Fr., Wolbert, Hr. Weingutsbes., Rüdesbeim Evange. Wester Wölm, Hr. Sanitätsrat Dr. m. Fr., Peterswall Wolter, Hr., Düsseldorf Wulsch, Hr. Kfm., Berlin Wustmann, Hr. Kfm., Mainz

Zahn, Hr. Kfm., Halle Zeinke, Hr. Kfm., Saarbrücken Zernick, Frl., Charlottenburg Zeucommersoi Hr. Ing. Dr., Nauheim Zimmermann, Hr., Nürnberg Dotzheimer Si Zimmermann, Fr.,

Kunstnach Kalmisa

wurde am Dienst der Herbstwoche Bommer und I Folle Leistung vo Ackender Grösse Milerleben gezwu kirkenden, die D and Wolffreir Wicz, Mechle Rerühmten Könne Eskamillo" gasti seiten schönen S pendete. Das P

COG

Erscheint

Bezugspreis (

Mk. 10.50, für

Mk. 14.-, M

Das Neu

Der Komm hier im Landesha durch den Staats schlo:sen worden rekel widmete atralicha Worte

Fleischvert cutigen Ausgab Fleisch- und Anzeigenteil ver Chliessung der Aus einer Feeilletonredakter n Bremen, der ge libt in einem se ene Porträt W errlichste von andervollsten S

sibt; dass es de nendlichen Wäl libt es hier und e Herb

Von Die Kastanier Ab und zu soden, erschlies dayonrollen in de and in dem der bestig und jah . Wir biegen nendlicher Wei Garten liegen denen Astern ankt sich roter Die Bäume seugen sich som

Garten. Ihm zu Wolken un lotet in den gol Auf dem Dac Gber einen b enig müde hräucher umsät Mühle endet.

Ein aus Br

chwarzbeerigen

Amtsblatt der Stadt Wiesbaden

Amtliche Veröffentlichungen.

8. Jahrgang Nr. 173.

Stengel, Hr., Stuttgart

Mittwoch, den 29. September 1920.

8. Jahrgang Nr. 173

Befanntmadung.

Mus Anlag ber Rennen auf ber Biesbadener Rennbahn bei Erbenheim am Conntag, ben 3., Dienstag, ben 5. und Donners.

ing, ben 7. Oftober be. 38. wird jur Regelung bes Jugganger., Reit- und Juhrverfehrs für die Zeit von 12—114 und 5—7 Uhr nachmittage folgendes bestimmt:

1. Zur Bermeidung von Unglüdssällen dürsen sich die Jukganger, soweit sie nicht zur Erreichung der auf der Rordseite gäntger, soweit sie nicht zur Erreichung der auf der Rordseite belegenen Saufer ben norblichen Burgerfteig unbedingt benuben muffen, nur auf bem fublichen Burgerfteig ber Frankfurter Grage

2. Die Frankfurter Strafe ift für Reiter, Rabfahrer und nicht ber Bersonenbeforberung bienenben Jahrzeuge ver-

Der Durchgangsvertehr von Jahrzeugen auf ber Frantfurier Strafe, von ber Rheinstrafe bis jur Gemarkungsgrenze (Ziegelei Birt), ift in ber Zeit von 12-1-14 Uhr nachmittags für alle aus ber Richtung Erbenheim tommenden und in der Beit von

5—7 Uhr nochmittags für alle aus der Richtung Wiesbaben tommenden Fahrzeuge berboten.

4. Sämtliche Krafisahrzeuge (Automobile) haben auf der Jahrt zum Rennplag und zurüd den Fahrt zum der Frankfurter Strafe lange ber Borbfante bes füblichen Burgerfteiges gu be-

5. Samtlide mit Pferben bespannte Bersonensuhrmerte haben auf ber Jahrt jum Rennplag und jurud bie Mitte bes Jahrbammes ber Franksurter Strafe zwifden bem für Kraftfahrzeuge bestimmten Wegeraum und bem Stragenbahngleife gu

6. Sobald bei mehreren ber ju 4 und 5 genannten dasselbe Biel verfolgenben Jahrzeugen eine Reihenfolge von 3 und mehr Fahrzeugen entsteht, hat jedes neue hinzukommende Jahrzeug fich dem letten in der Reihe auzuschließen. Kein Jahrzeug darf aus der Reihe ausbrechen, vorsahrende überholen oder sich in die

Reihe einbrangen. 7. Samtliche Jahrzeuge burfen nur mit mäßiger Gefdwinbigfeit fahren: Kraftfahrzeuge nicht über 15 Rilometer in ber

8. In ber Frankfurter Strafe ift bas Salten von Jahr-zeugen nur foweit gestattet, als bas Gin- und Aussteigen ber Anmohner bies unbebingt erforberlich macht.

wonner vied undedingt ersprberlich macht.
Es wird erwartet, daß die gegebenen Borschriften genau befolgt werden, da nur dadurch ein geregelter Berkehr von und nach dem Rennplaß erzielt werden kann.
Insbesondere ist den Androumungen der Schußmannschaft unweigerlich Jolge zu leisten, namentlich, wenn sie durch Erheben der rechten Hand das Zeichen zum "Halten" gibt, was hauptsächlich bei der Einsahrt der Strahenbahnwagen aus der Rheinkund in die Verneburgen Strahe erserderlich merken wird. ftrage in die Frantfurter Strage erforberlich werben wirb.

Buwiderhandlungen gegen diese Bestimmungen werben auf Grund ber Strafenpolizei-Berordnung vom 10. Oktober 1910 mit Gelbstrafe bis zu 30 R, an beren Stelle im Unvermögensfalle eine Haftstrafe bis zu 3 Zagen tritt, bestraft.

Biesbaben, ben 26. September 1920.

Der Boligeiprafibent: Rraufe.

Befanntmachung

betr. Abmelbung bon eleftrifdem Strom. Auf bie Beachtung bes § 13 Abfap 2 ber "Bestimmungen über bie Abgabe von eleftrifcher Energie jum Brivatgebrauche

wird wiederholt aufmertfam gemacht. Derfelbe lautet: "Ber Konfument ift verpflichtet, fobald er auf ben ferneren Energiebegug vergichtet, bies bem Eleftrigitätswert munblich ober ichriftlich anzuzeigen und die rudftandigen Betrage gu gabien. Melbet berfelbe ben Energiebegug nicht ab, jo bleibt er o lange fur bie Begahlung auch ber von feinem Rachfolger ber brauchten Energie verpflichtet, bis bie Abmeldung erfolgt ift ober ber Abergang ber betreffenden Ginrichtung auf einen anderen Energieabnehmer von diefem bei bem Gleftrigitätswert durch Formular angemeldet worben ift. Für die Rachprufung ber auf den Rachfolger übergegangenen Inftallationsein-richtungen find die in § 11 II B angegebenen Gebuhren zu ent-

3m Intereffe ber Stromverbraucher wird erfucht, bortommenbe Anderungen rechtzeitig im Buro Reugaffe 26 II an-

Biesbaben, ben 18. September 1920. Stabtifches Eleftrigitatswert. Robbrauntoble für Sausbraubzwede.

Unter erneutem hinweis auf bie herrichende Brennftoff-inappheit empfiehlt bas Roblenamt ben balbigen Einfauf von Robbrauntoble gur Stredung ber Brennftoffvorrate. Robbrauntoble wirb gur Zeit noch martenfrei abgegeben. Die Robbrauntoblen find bei ben Roblenhanblern gu haben,

body nimmt audy bas Rohlenamt Auftrage jur weiteren Beftellung enigegen. Das Roblenamt macht ausbrudlich barauf aufmertfam, bag

die Bestellungen bald erfolgen müssen, weil voraussichtlich die Rohbraunfohle in nächster Zeit ebenfalls der allgemeinen Rationierung unterworfen wird.

Biesbaben, ben 23. September 1920. Der Dagiftrat.

Wiesbadener Nachrichten.

wc. Ctabtberorbnetenfigung vom 24. Cept. (Schlug.) Stabto. Rumpf (Dem.) berichtet namens bes Organisationsausschuffes in ber Angelegenheit. Dem Benfionsgefuch wird jum 1. Oftober ftattgegeben. - Die beiden folgenden Antrage: Bewilligung bon 240 000 K für Kriegsbeichabigten- und hinterbliebenenfurjorge, fowie Errichtung ber Stelle eines hauptamtlichen Leiters ber Fürforgestelle und Umwandlung einer Silfstehrerftelle am Enzeum II in eine Oberlehrerftelle, geben gur Borberatung an

ben Finang- bzw. Organisationsausichus. Im Beiteren liegen 21 nirage ber sozialbemofratischen Fraktion vor: Die Stadiverordnetenversammlung wolle bes schließen, den Magistrat zu ersuchen: 1. Der minderbemittelten Bevöllerung einschließlich der Arbeitslosen einen Kredit in beftimmter Dobe gu eröffnen und es fo jedem Saushaltungsvorftand gu ermöglichen, fich fur ben bringenoften Binterbebarf mit Kartoffeln und Brennmaterialien eingnbeden. Die aus bem Rrebit gu entnehmenden Gelber werben in Form von Guticheinen ausgegeben und follen in tleinen Raten wieder gurudgezahlt werden. Bur Brufung und Durcharbeitung ber Borlage muffen bie Geverfichaften und ber Erwerbolojenfürforgeausichuf berangezogen 2. Die Schneiberinnung und ben Berband ber Schneiber und Schneiberinnen gu Berhandlungen einzuladen über bie Ibernahme ber Berftellung von joliden Angugen, mobei Stoffbeichaffung, Breisfrage und Arbeitsverteilung burch eine gemischte Kommission geregelt wird. 3. Eine Reparaturwerfftatte für Schutzeng einzurichten, woburch es ber minberbemittelten Bevölferung ermöglicht wird, Schuhzeug jum Selbstfoftenpreis reparieren ju laffen. Die guftanbigen Organisationen (Schuhmacherinnung und Berband ber Schuhmacher) jur Mitarbeit heranzuzieben.] 4. Zwecks Arbeitsbeichaffung eine Kommission zu bilben, bestehend aus Arbeitgebern und ben zuständigen Gewertschaften, die sofort in Tätigkeit tritt und dem Magistrat geeignete Borschläge macht. Stadto. Witte (Sog.) begrundet kurz die An-Die wirtichaftlichen Berhaltniffe feien beute unficher. Meift reiche bos Einkommen nicht gur Bestreitung ber Lebens-beburfniffe. Im tommenben Winter werbe es mit ben Erwerbsmöglichfeiten noch schlimmer werben. Seit ber Auflebung ber Zwangsbewirschaftung ber Kartosseln tausten Sänder die Kartosseln auf zu faum glaublich hohen Preisen. Bielsach werbe es an ber Möglichfeit des Einbedens sehlen. Biele Kot werbe der Winter bringen sosen die Bevölkerung genötigt sei, die dann aller Boraussicht nach sundhaft hohen Kortosselpepreise zu bezahlen. Gebe man wenigitens eine gewiffe Sicherheit zu Kartoffeln und Kohlen zu kommen, indem man bas Recht auf einen Reedit zu beren Beschaffung biete. Stabto. Renjahr: Es werbe schwer-sallen, alle die Minderbemittelten, die Anspruch auf den Kredit hatten, aussindig zu machen. Er beantrage, eine Kommission von Sachverständigen einzusehen, die in allernächster Zeit Borchlage ju machen habe, wie ben gestellten Untragen entsprochen werden folle. Junungen, Berbande und Arbeiterorganifationen mußten babei mitarbeiten. Enischieben aber wiberrate er, bie Sache in städtische Regie zu nehmen. Burgermeister Travers: Der Magistrat bringe besonders dem Antrag ach 1. seine volle Sympathie entgegen. Er verkenne nicht die große Rot, welche heute herrsche. Die Sache aber sei nicht leicht zu regeln. Gerne werbe man versuchen, ber Schwierigfeiten Berr ju merben. Die Borlage musse justoen mit den Gewertschaften und der Erwerdslosensurschaften mich der Erwerdslosensurschaften micht allen Minderbemittelten einen Kredit eröffnen. Individuelle Anträge mußten gestellt und eingehend geprüft werden. Im Abrigen befinde sich Wiesbaden nicht allein in

Stadto. Bfeifer (Sog.) begründet bel einer Rotlage. ad 2: Unguge mußten in Auftrag gegeben und bu erstehungspreifen an Minberbemittelte abgegeben nere ben Schneibern tamen junachft 300 Gehilfen fur biefe Grage. Die Stoffbeschaffung biete tein umuber hindernis. Es handele fich bei ben Ungügen um beffer anguge, ettl. tonne auch bie Beichaffung bon Rinteral wirft werben, Muf die Schuhreparaturen bam, ihre Gin jei nicht minder großer Wert, befonders für die Win iegen. Stadto. Reujahr (Bentr.): Die Sache fet Gine Kommission, ju welcher die guständigen Organism gugeben seien, aber muffe die Lojung finden, auf welche Beite Lojung finden, auf welche Beite Lojung finden, auf welche bie Unträge jur Aussubrung gelangen fonnten. Die Travers: Auch gegen die Schuh- und Lieiberbeich: ber Magistrat grundsählich nichts einzuwenden. Er ist bem Berbande ber Schneiber und Schufmacher in Unter ju treten, um festguftellen, ob die Cache möglich 60 und zu welchen Breifen gegebenenfalls Anguge Urreparaturen zu ichaffen feien. Stadto. hilbner (Den fich einverstanden mit bem Grundgebanken ber autrige ber Borprüfung berfelben im Ginne ber Musfuhrung Burgermeifter Trabers. Stabto, Dyderhoff: Wenn Gration ju ben Untragen noch nicht Stellung genodig jo fonne er boch wohl jagen, das man ihnen jampats überstehe. Den Antragen wird jodann widerspruchstos

Weitere Untrage ber fogialbemofratifchen 31 langen: Die Stadiverorbnetenversammlung wolle ben Magiftrat ju erfuchen: 1. Der Stadiverorbnetes lung gur nachften Sigung eine Wohnungeftatiftit aus ber erfichtlich ift, wiebiel Berfonen fich in wiebie ber einzelnen Bohnungen berteilen. Die baburd Uberficht foll ber Arbeitsbeschaffungstommiffion bie Sand geben, um burch Reueinteilung und Finrichtung neben Arbeitsbeichaffung ber bringenb nungsnot abzuhelfen. 2. Ferner ben Magiftrat in entfprechend bem Erlag bes herrn Miniftere für fahrt ber Einrichtung jogenannter Blodhauschen noch Die Berfiellung in eigener Regie ausguführen und big Organisationen jur Mitarbeit berangugieben führung biefer Borichloge ift, falle bie notigen ! find, bas benötigte Gelb burch Aufnahme einer Mi Stabtb. Dobenhoff (Sog.) begrundet bie verweist auf die große am Plate bestehende Bobnu beflogt, bag man bon ben in Musficht geftellten Umb noch nichts gehört habe. Es gabe am Blabe Samilien, Die über bis ju 18 Bimmer verfügten Sorge tragen, daß dem abgeholfen werbe. Diefem die vorgeschlagene Statistif bienen. Das Wohnung nicht die Aufgabe, nur Wohnungen zu vermitteln. muffe auch fur neue Bohnungen forgen. birjem Amte ein Burofratismus, ber ihm feine Muge vedentlich erichwere. Das Bohnungsamt muffe ber niffen entfprechend ausgebaut werben. Burgermeife Wenn man einmal Ginblid in Die Tatigfeit bes Eine Statiftit, wie bie gewunschte, laffe fich in 14 wine Statistit, wie die gewünschte, lasse sich in le aufstellen. Er besurworte die Bildung einer Kome Borprüfung des Antrages. Stadtb. Reujahr (Bentst woran es liege, daß die Raumlichseiten in der aiten faserne, an denen eit 2 Jahren gearbeitet würde, nicht benugbar seien. Beigeordneter Schulte: Es lauf den Käumen nichts zu machen gewesen. Beigle endlich, aus 3 Magistratsmitgliedern und 4 Stadte eine Kommission zu bilden, welche gunächft in der So eine Kommiffion gu bilben, welche gunächst in ber 36 ratung tritt. Bu ber Ungelegenheit ber Errichtung hanschen macht Burgermeister Trabers auf bie greb hanschen macht Burgermeister Trabers auf bie greb an Braierial und Arbeitslohn ausmertsam Bester Bauten herzustellen, welche als Desinitivum Persinistium Persinistium Per Einschlägige Blane feien bereits ausgearbeitet. werbe die Preife in Berbindung mit ber Doobto einander gegenüberfiellen und je nach bem Ergeb Brufung weitere Borichlage machen. Der Untrag bem Magiftrat jur Brufung nach biefer Richtung Der lepte Beratungsgegenstand beirifft ben Bulber Eleftrigitatswerfe mit ben Main-Kraftwerfen lage geht an ben Finanzausschuß zur Borprafung

Berantwortlicher Schriftleiter: 28. DR Eller, Biesh